

Brief der Evangelischen Kirchengemeinde Alt-Duisburg

Nr. 81, September – November 2024

Evangelisch in Alt-Duisburg



ALLES WAS IHR TUT,
GESCHEHE IN LIEBE.
1. Korinther 16,14

HERBST

Gedanken nur... mitten im Sommer

» Pfarrer Stephan Blank

Wenige Tage noch bis zum Urlaub. Das Wetter spielt verrückt: Hitzewellen und heftige Gewitter kämpfen um die Vorherrschaft. Wenn Sie diesen Text lesen, bin ich längst von der Reise zurück.

Was soll ich heute schreiben?

Ich weiß in diesen Tagen, Ende Juli, noch nicht, wie sich die Ereignisse entwickelt haben werden, die uns zurzeit erschüttern. Ich wünschte mir, dass die Lesenden wissen werden, dass Wunder geschehen sind und die Kriege ein Ende genommen haben. Doch ich befürchte eher, dass die kommenden Wochen bis zum Erscheinen des Gemeindebriefes noch mehr Blut, Bomben, Eskalation und Tod gebracht haben werden.

Die Gedanken kreisen.

Vor zwei Tagen ist Joe Biden von seiner Präsidentschaftskandidatur zurückgetreten. Das Lachen und die positive Energie, die Kamala Harris ausstrahlt, stecken mich an. Ich träume von einer Welt, in der Frauen, Menschen mit Migrationshintergrund und solche, die mehr zu sagen haben als billige Beschimpfungen und primitive Beleidigungen ihrer politischen Gegner, eine Chance haben, gehört zu werden.

Ob sie dafür steht und ob sie gewählt wird? Das weiß ich nicht. Aber zumindest hoffe ich – im Juli 2024.

Manchmal sagen Leute: „Bitte keine zu politische Andacht oder Predigt!“ Und dann wieder höre ich: „Die Kirche muss Stellung beziehen zu den Themen dieser Zeit!“ Was ist richtig?

Davon bin ich zumindest überzeugt: Wenn unser Herr und Heiland Jesus Christus die bedingungslose Liebe zu den Nächsten – und sogar zu den Feinden fordert, dann ist das zwar sicher kein Gedanke, aus dem wir unmittelbar strategische Antworten auf die Konflikte, Krisen und Kriege in der Welt ziehen können; aber die Grundhaltung ist eine deutlich andere, ob ich mich leiten lasse vom Hass und von der Rachgier oder ob ich im unendlich harten Ringen mit mir selbst danach frage, was dem Leben und dem Frieden dient. Ich werde auch bei solchem Ringen schuldig werden; denn die Diktatoren und Kriegshetzer werden nicht aufhören, wenn man sie einfach machen lässt. Aber es bleibt ein Suchen und Entscheiden, motiviert durch den Willen, dass Menschen einst wieder aufatmen können, und nicht etwa verleitet durch den Vergeltungs- und Vernichtungswillen. Darum geht's! Ist das „zu politisch“?

Auch das muss ich sagen, ich darf nicht schweigen:

Die Heilige Schrift gibt von ihrem allerersten Satz Zeugnis davon, dass die ganze Natur ein Wunderwerk der Liebe und Fantasie unseres Gottes ist. Er schenkt allem eine Ordnung, in der die Schöpfungswerke miteinander leben und existieren.

Der Mensch wird in die Verantwortung gestellt, das Leben im Sinne einer verantwortlichen „Königsherrschaft“ zu bewahren. Es ist also „um Gottes Willen“ geboten, sehr genau und kritisch hinzuschauen, wie und wo wir das Liebeswerk Gottes zerstören. Und wir werden dabei zudem die uralte Erkenntnis nicht vergessen dürfen, dass die Welt eine Ordnung ist. Wer Teile daraus vernichtet – und sei es „nur“ das Klima, bringt alles zum Kippen und letztendlich zum Sterben.

Und dann ist da noch die eine Begegnung – wie aus der Zeit gefallen mitten in dieser unendlich schrecklichen Zeit

Nach einem Sonntagsgottesdienst, als die Gemeindemitglieder die Salvatorkirche verlassen, kommt eine junge Frau herein. Ich sehe, dass sie einen nahöstlichen Migrationshintergrund hat. Sie erklärt mir, dass sie getauft werden möchte. Wenige Tage später findet das Taufgespräch statt: Ich erfahre, dass sie vor ca. sechs Jahren mit der Familie während des damaligen Krieges aus dem Irak geflohen ist. Darüber hinaus muss sie Gewalt innerhalb der Familie fürchten. Im Religionsunterricht hat sie gehört, dass Gott, wie wir ihn bekennen, auch Frauen wie sie achtet.

Darum möchte sie Christin werden. Ich bringe ihr einige weitere wichtige Glaubensinhalte nahe. Am nächsten Freitag ist die Taufe. Anhand von Jesus-Worten versuche ich, ihr ins Herz zu legen: „Du bist geliebt, geachtet bei Gott, schön bei Gott, einmalig bei Gott! Du bist, so wie du bist, ein von Gott vollkommen geachtetes Gotteskind!“ Bisher habe ich immer in traurige Augen geschaut, wenn ich sie ansah; jetzt lächelt sie. Kleine Geschenke nimmt sie mit. Die Taufkerze bleibt in der Kirche. Die kann sie nicht vor der Familie verstecken. Die tragische Situation bleibt; aber ein glückliches Gotteskind verlässt die Kirche.

Ich schaue ihr nach und denke: Warum nehmen wir das Geschenk der Liebe Gottes so gleichgültig hin? Warum strahlen wir nicht darüber? Und... was tun wir, damit Menschen wie jene junge Frau die Chance bekommen, öfter befreit und ohne Angst zu lächeln?

TITELBILD

Die Liebe zum Nächsten

» Elke Overländer und Stefan Korn

Auf der Suche nach einem passenden Titelbild für die vorliegende Gemeindebrief-Ausgabe zum Themenkreis „Jahreslosung – Liebe zum Nächsten“ kam uns bei Durchsicht möglicher geeigneter Bilder das Thema „Allein-Sein/Einsamkeit“ in den Sinn.

Wir persönlich sind beide schon manchmal gerne alleine, wahrscheinlich weil unsere Leben und Alltage sehr erfüllt sind, oft angefüllt, manchmal überfüllt... Aber das ist keine Einsamkeit, sondern bewusst gewähltes Allein-sein als Kontrast zum manchmal wuseligen Alltag.

Zahlreiche Bücher beschäftigen sich ebenso mit diesem Themenkreis, spontan fallen uns Marlen Haushofer „Die Wand“ und Benedict Wells „Vom Ende der Einsamkeit“ ein.

Aber bedeutet Einsamkeit auch automatisch Allein-Sein? Und umgekehrt Allein-Sein direkt Einsamkeit? Jesus selbst wählte den „Spagat“ zwischen Allein-Sein, z.B. im Rückzug zum Gebet an einsamem Ort (Mt.14, 23) und ein anderes Mal lagert er mit vielen Menschen im Gras beim großen gemeinsamen Mahl und wendet sich allen zu (Mk. 6, 30-44). Kurzum: Für sich sein und für andere da sein gehören zusammen wie Selbstliebe und Nächstenliebe.

Nächstenliebe wird als Hilfe verstanden, die Hilfe des Starken für den Schwachen, des Gesunden für den Kranken, des Reichen für den Armen. Gehen wir doch weiterhin auf Einsame in Gemeinde und Nachbarschaft zu und lassen nicht nach, Gemeinschaft und Nächstenliebe zu leben!

Psalm von Hanns Dieter Hüsch

Glücklich ist der,
der bei all seinem Tun mit Gott rechnet,
der nicht vorgibt, den anderen zu lieben, und nur sich selber meint.
Glücklich ist der, der mit seiner Hände Arbeit die Erde und den Menschen beschützt, der nicht vorgibt, die Güte Gottes zu vermehren und nur in die eigene Tasche wirtschaftet.

Glücklich ist der,
der in der Partnerin, im Partner, den Schöpfungsgedanken Gottes erkennt, den originellsten, den Gott je erdacht;
mit Hand und Fuß, mit Leib und Seele, und mich behütet und beschützt.

Glücklich ist der,
der den Segen Gottes empfängt für Herz und Seele
und ihn weitergibt an Kind und Kindeskind.

Friede sei mit euch.

INHALT

Gemeindebrief Herbst

ZUM GELEIT

Gedanken nur... mitten im Sommer 2

TITELBILD ZUR JAHRESLOSUNG

„Die Liebe zum Nächsten“ 3

FOTO-AUSSTELLUNG IN SALVATOR

Sexualisierte Gewalt in der Kirche 4

AUSSTELLUNG IN SALVATOR

Sexualisierte Gewalt in der Kirche 5-6

HERBST IN ALT-DUISBURG

Aktuelle Termine 6-9

KINDER IN ALT-DUISBURG

KiKiMo, Mini-GD 10

Krippenspiel-Anmeldungen 11

SENIOREN IN ALT-DU

Termine im CaféNotkirche 12-13

MUSIK IN ALT-DUISBURG

Salvatorkirche und Marienkirche 14-15

Lutherkirche 16

Intermezzo 17

RÜCKBLICK

Amtshandlungen im Sommer 18

TERMINÜBERBLICK

Schnelldurchlauf 19

KONTAKTDATEN

Ansprechpartner und Institutionen 20-21

TERMINÜBERSICHT

Gottesdienste Sept. – November 22-23

Eine Ausstellung zu sexualisierter Gewalt in

» Pfarrer Martin Winterberg

Man kann nicht so tun, als gäbe es das nicht. Wir als Kirche können nicht sagen, es hätte es nicht in den eigenen Reihen gegeben.

Die beiden großen Studien, die die römisch-katholische und die evangelische Kirche in Auftrag gegeben haben, die haben deutlich gemacht, dass sexualisierte Gewalt, vor allem an Kindern und Jugendlichen vielfach stattgefunden haben. Für die evangelische Kirche wissen wir, dass es auch Menschen in Duisburg gegeben hat, die davon betroffen waren, dass sowohl Pfarrer als auch andere hauptamtliche Menschen hier zu Tätern geworden sind. Auch wenn die bekannten Fälle zum großen Teil schon Jahrzehnte her sind, so hat man doch oft den Tätern mehr geglaubt als den Betroffenen. Das erfüllt uns mit tiefer Scham.

Es muss nun darum gehen, dass die Betroffenen Respekt und Gehör finden, eine Anerkennung ihres Leids erfahren

und dass, wo es möglich ist, eine Aufarbeitung der erfahrenen sexualisierten Gewalt erfolgt.

Desweiteren muss es gelten, aus Vergangenen zu lernen. So hat das Presbyterium ein Schutzkonzept zur Prävention beschlossen. Dieses ist im Wortlaut auf der homepage unserer Gemeinde zu finden. Es schließt ein, dass alle Mitarbeitende unserer Gemeinde, die mit Menschen zusammenarbeiten, egal ob mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen, eine Schulung bekommen, sowie eine Selbstverpflichtungserklärung abgeben müssen.

Auf der Ebene des Kirchenkreises gibt es Ansprechpartner, die für vertrauliche Gespräche bereit stehen, und es wird eine hauptamtliche Stelle eingerichtet, die für Schulungen zuständig ist und kontaktiert werden kann.

Damit das Ganze nicht im Verborgenen stattfindet, findet im November eine Ausstellung an verschiedenen Orten statt. Sowohl in der Karmelkirche, als auch im katholischen Stadthaus, sowie in der Salvatorkirche werden Fotos von



Foto: Martina Goyert, Köln

Die Fotoausstellung „Shame – European Stories“ zeigt Porträts Betroffener von sexualisierter Gewalt in der Kirche. Hier ein Foto der Ausstellung im Filmhaus in Köln im März 2023



Menschen zu sehen sein, die als Zeugen von erlebter sexualisierter Gewalt erzählen. Auch wenn es oft im Stillen und Verborgenen passierte, so sind es doch Menschen, die ein Gesicht haben. Es sind Portraitaufnahmen, die zumeist in schwarz-weiß gehalten sind, und die abgebildeten Personen erzählen in wenigen Sätzen ihre Leidensgeschichte.

Unterstützt wird diese Ausstellung vom Europarat und Mitgliedern des NRW-Landtags. Initiiert wurde sie von der europäischen „Justice Initiative“. Eröffnet wird sie am Sonntag, dem 3. November mit einem Gottesdienst in

der Salvatorkirche und ist dann zu den üblichen Öffnungszeiten in der Salvatorkirche und an den anderen Orten zu sehen.

Im Kontext der Ausstellung „Shame“ in der Salvatorkirche findet dort am Dienstag, dem 19. November, um 18 Uhr ein Rundgang mit anschließender Information über den Umgang mit sexualisierter Gewalt im Bereich der evangelischen Kirche statt. Als Informations- und Gesprächspartner stehen die Kontaktpersonen unseres Kirchenkreises Dipl. Psychologin Ulrike Stender und Pfarrer Andreas Satzvey bereit.

Über 120 Jahre
seit 1896

Beerdigungsinstitut

Erd- und Feuerbestattungen
Sargausstellungsraum
Gewissenhafte Übernahme
sämtlicher Beerdigungs-
formalitäten

Geschwister Surmund

Ansprechpartner
Monika Herbrand
Claudia Schilling

Telefon 0203 330186
Telefax 0203 336324
Wintgensstraße 112
47058 Duisburg-Duisern
E-Mail: geschwister-surmund
@kretschmer-duisburg.de
Zweigniederlassung der
Bestattungen Kretschmer OHG

Neuverkauf · Kundendienst · Ersatzteile · Einbauküchen Seit 1897

HAUSGERÄTE rind

KUNDENDIENST
ERSATZTEILE
GERÄTEVERKAUF

0203 - 35 59 08 Hausgeräte
www.hausgeraete-rind.de

Qualität, Kompetenz und Service.
Ihr Familienbetrieb in Duisburg Neudorf

Neudorfer Str. 87-89, 47057 Duisburg · Tel.: (02 03) 35 59 08
e-mail: service@hausgeraete-rind.de · www.hausgeraete-rind.de



HERBST IN ALT

Gedenkkapelle

Mittwoch, monatlich, 9 Uhr

Morgenstunde mit Frühstück

Herzliche Einladung zur Andacht mit anschließendem Frühstück

Termine: 4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember

Dienstag, monatlich, 14-16 Uhr

KaffeeTreff im Stövchen

Der KaffeeTreff im Stövchen bietet ihnen die Gelegenheit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und eine fröhliche Gemeinschaft zu erleben. Genießen Sie ein Tässchen Kaffee und vor allem unseren selbstgebackenen Kuchen. Der KaffeeTreff lädt ein zum Wohlfühlen. Wir freuen uns auf Sie!

Termine: 17. September, 15. Oktober, 19. November

Marienkirche

Mittwoch, 20. November, 18 Uhr

Zentr. Gottesdienst am Buß- und Betttag Gemeinschaft in der Marienkirche

Die Früchte der Gerechtigkeit

Innerhalb der Reihe „Gemeinschaft in der Marienkirche“ feiern wir am Buß- und Betttag einen Gottesdienst, in dem Jesu Mahnung im Mittelpunkt stehen wird, dass unser Glaube Früchte der Gerechtigkeit hervorbringen soll. Anschließend genießen wir gemeinsame Zeit bei Essen und Trinken. Wir feiern Gottes Gaben und Gerechtigkeit und vergegenwärtigen uns, dass Gott uns einlädt, dafür zu leben, dass alle Menschen an den Tischen die-

ser Welt eines Tages genug haben und satt werden.

Liturgische Leitung: Pfr. Stephan Blank

Für die Planung ist es hilfreich, wenn Teilnehmende sich vorher anmelden: 0203-2 48 08, stephan.blank@ekir.de
Spontane Teilnahme selbstverständlich möglich!

Salvatorkirche



Sonntag, 1. September

Kein Gottesdienst in Salvator – Gottesdienst verlegt in die Lutherkirche

Am 1. September findet in Duisburg ein „Ironman“-Wettkampf (Triathlon – lange Distanz) statt. An diesem Tag besteht das Risiko, dass ein ungestörter Gottesdienst in der Salvatorkirche nicht möglich sein wird.

Wir haben uns deshalb dafür entschieden, einen zentralen Gottesdienst anzubieten:

1. September, 11 Uhr, Lutherkirche

Liturgische Leitung: Pfarrer Stephan Blank

Sonntag, 15. September, ab 14 Uhr, Innenhafen

The Sound of Dialogue – Gemeinsam Zukunft bauen

So lautet das Jahresthema der „Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit – Duisburg Mülheim Oberhausen e.V. (GCJZ)“. In diesem Jahr finden Veranstaltungen unterschiedlicher Art an verschiedenen Orten unter dieser Überschrift statt.

An dem Gesamtprojekt sind neben der GCJZ u.a. die jüdische Gemeinde DU-MH-OB, die Kath. Pfarrei Liebfrauen und unsere Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg beteiligt. Auch das Landfermann-Gymnasium ist involviert.

Die zentrale Veranstaltung findet im „Garten der Erinnerung“ statt: Vor allem jüdische und hebräische Lieder, Songs und Choräle werden vorgetragen. Die Gäste sind eingeladen, mitzusingen und mitzufeiern!

T-DUISBURG



MITMACH-KONZERT
AM INNENHAFEN
SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2024
14.00 UHR

**THE SOUND OF DIALOGUE -
GEMEINSAM ZUKUNFT BAUEN**



Wir laden herzlich ein zu einem
musikalischen Dialog!

Gemeinsam singen und musizieren wir v.a. jüdische Melodien, und jede/r ist eingeladen mitzumachen. Der Bogen reicht von „klassischen“ Liedern bis hin zu Liedern aus Rock und Pop.
Am Dialog beteiligen sich die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit DU-MH-OB e.V., die Pfarrei Liebfrauen Duisburg, die Evangelische Kirchengemeinde Alt-Duisburg, die Jüdische Gemeinde DU-MH-OB, die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Duisburg, das Landfermann-Gymnasium, die Musik- und Kunstschule in Duisburg und die Musikschule in Mülheim/Ruhr.
Gefördert durch das Land NRW und den Landesmusikrat NRW.
Ort: Innenhafen Duisburg, Garten der Erinnerung (nahe Springwall)

Übrigens: Wer am 15. September besonders gut, sicher und laut mitsingen möchte, kann am 1. September und/oder am 8. September jeweils um 16 Uhr bei einem offenen Singen im katholischen Gemeindezentrum an der Karmelkirche „trainieren“! Herzliche Einladung!

Mittwoch, 18. September, 19 Uhr Taizé-Gebet zur Wochenmitte

Das Taizé-Gebet ist eine predigtlose, besinnliche und kurze Gottesdienstform und dauert 40 Minuten. Wir, das Vorbereitungs-Team, laden ein, die sinn- und kraftstiftende Gemeinschaft von singenden, schweigenden und betenden Menschen und ihre Begegnung mit Gott zu erleben und daran teilzunehmen.

Liturgische Leitung: Ella und Helmut Becker, Dagmar Brans, Rosi Langer-Heisterkamp und Theo Heisterkamp, Stefan Korn.

Musikalische Gestaltung: Kantor Andreas Lücken und Instrumentalisten

Sonntag, 22. September, 17 Uhr

Kanzelrede Gerald Knaus: „Welche Grenzen brauchen wir?“

Eine humane Migrations- und Asylpolitik ist möglich!

Gerald Knaus ist ein österreichischer Sozialwissenschaftler und Migrationsforscher. Er ist Mitgründer und Vorsitzender der Denkfabrik Europäische Stabilitätsinitiative. Siehe auch Plakat auf der Rückseite!

Donnerstag, 31. Oktober, 18 Uhr

Gottesdienst am Reformationstag „Alle(r) Heiligen“

Liturgische Leitung: Pfr. Stefan Korn

Musik für Horn und Orgel (KMD Marcus Strümpe)

Ewigkeitssonntag, 24. November, 10 Uhr

Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen aus den Bezirken 1+2

Liturgische Leitung: Pfr. Blank, Pfr. Winterberg



seit 1910
in Duisburg

Willy Schierling GmbH

Heizung • Lüftung • Sanitär • Rohrleitungsbau • Wärmepumpen • Solar- und Brennwerttechnik

Wir sind ein Handwerksunternehmen der Sanitär- und Heizungsbranche und seit über 100 Jahren in Duisburg tätig.

Unser Hauptaufgabengebiet liegt im Einsatz moderner und energiesparender Heizungssysteme.
Im Bereich der Sanitärinstallation modernisieren wir alte Badezimmer.
Oft bauen wir die Badezimmer seniorengerecht um.
Darüber hinaus sind wir ein Dienstleistungsunternehmen und bei Rohrbrüchen und sonstigen Notfällen immer für unsere Kunden da.

Königsberger Allee 80 • 47058 Duisburg • Tel.: 0203 352324 • willy-schierling@web.de



HERBST IN ALT

Notkirche Duissern

Donnerstag, 5. September, 19 Uhr

Kino in der Notkirche:

„Wall E“ – Der Letzte räumt die Erde auf

Nachdem die Menschheit ihren verschmutzten Heimatplaneten in die Weiten des Weltalls verlassen hat, bleibt das Aufräumen der Erde den Robotern überlassen. 700 Jahre später ist nur noch der kleine Roboter Wall-E übrig und macht unermüdlich genau das, wofür er hergestellt wurde: Müll sortieren und zu kleinen Würfeln pressen. Doch nach all den Jahren alleine auf dieser Welt hat der liebenswerte Kerl einen winzigen Defekt entwickelt: eine Persönlichkeit. Fortan leidet er zunehmend unter seiner Einsamkeit. Als eines Tages die coole Roboterdame EVE auf der Erde landet, wird sein Leben gründlich auf den Kopf gestellt. Bald liegen die Zukunft der Erde und das Schicksal der Menschen in seinen Metallhänden.

Donnerstag, 7. November, 19 Uhr

Kino in der Notkirche:

„The Rocky Horror Picture Show“

Frisch verlobt reist das verliebte Pärchen Brad und Janet quer durchs Land. Nach einer Autopanne irgendwo im Nirgendwo suchen sie nach Hilfe in einem Schloss. Doch dort finden sie sich inmitten einer skurrilen Festgesellschaft wieder, die von dem Strapse-tragenden Schlossherr Frank N. Furter angeleitet wird. Janet ist sowohl der Schlossherr als auch das Schloss selbst mehr als suspekt, weswegen sie diesen Ort unbedingt so schnell wie möglich verlassen will. Doch bevor das passieren kann, lädt sie Mr. Furter zu einem Rundgang durch die Hallen des Anwesens ein, wo gerade eine gigantische Party gefeiert wird. Es wird ein Rundgang, den das Pärchen nie vergessen soll...

Der Eintritt ist bei beiden Filmen frei, Getränke- und Popcorn werden von uns verkauft. Verantwortliches Team: Andreas Lüken und Frank Meurer



Tempelberg mit Felsendom in Jerusalem

Mittwoch, 13. November, 15.00 - 16.30 Uhr

**Themenrunde:– Fotoreisebericht
„Studienfahrt ins Heilige Land“**

Der Bericht von der Studienfahrt soll vor allem die zentralen Orte und Landschaften der Bibel vorstellen und lebendig werden lassen und so den Spuren Jesu folgen: Jerusalem, Bethlehem, Jordan, Totes Meer, Qumran, Galiläa, See Genesareth... Dabei werden (z.B. durch archäologische Funde) sowohl historische Informationen als auch durch die eindrucksvollen Bilder ein Gefühl für die Zeit des Ersten Jahrhunderts unserer Zeitrechnung, in dem der christliche Glaube „geboren“ wurde, vermittelt – vielleicht (auch) als eine etwas andere Art und Weise, sich in diesem Jahr auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit vorzubereiten.

Der Nachmittag beginnt mit einer kurzen Besinnung und gemeinsamem Kaffee und Kuchen. Danach folgt der Bilderbericht.

Referent: Pfr. i.R. Ekkehard Müller

Anmeldung erforderlich bei Pfr. Korn unter Tel. 33 04 90

Lutherkirche

Sonntag, 8. September, 11 Uhr

Jubiläumskonfirmation in Alt-Duisburg

Festgottesdienst in der Lutherkirche mit Abendmahl

Musik: Kantor Andreas Lüken

Liturgische Leitung: Pfr. Martin Winterberg

Anschließendes Beisammensein der Jubilare in der Notkirche.



Sonntag, 29. September, 11 Uhr

Tauferinnerungsgottesdienst „Alle kommen zu dem Baum“

Liturgische Leitung: Pfr. Stefan Korn

Musik: Kantor Andreas Lüken



Tauferinnerungsbaum in der Lutherkirche

Sonntag, 6. Oktober, 11 Uhr

Gottesdienst zum Erntedankfest mit Kinderchor und Joyful Noise

Im Anschluss Mittagessen mit selbstgemachter Suppe des Frauenkreises. Gemütlich sitzen, gesellig essen.

Getränke inbegriffen.

Keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und sich dazusetzen. Es reicht für alle. Kostenbeitrag: 5 Euro.

Liturgische Leitung: Pfr. Stefan Korn & Team

Musikalische Leitung: Kantor Andreas Lüken

Bitte beachten Sie: Es findet kein Verkauf der Lebensmittel statt. Sie werden direkt an die Duisburger Tafel gespendet.

Ewigkeitssonntag, 24. November, 11 Uhr

Gottesdienst mit Kantorei und Verlesung der Verstorbenen aus dem Bezirk 4

Liturgische Leitung: Pfr. Stefan Korn & Team

Musikalische Leitung: Kantor Andreas Lüken

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent, 11 Uhr

Taufgottesdienst mit Kinderchor

Liturgische Leitung: Pfr. Stefan Korn

Musikalische Leitung: Kantor Andreas Lüken

**Podologische
Praxis**

Christiane Schöpe
Podologin

Essenberger Str. 259 d 47059 Duisburg
Tel.: 0203-31 64 77
www.feine-fuesse.de



Foto: Ljupco Smokovski - stock.adobe.com

Termine: Kirche mit Kindern



Mini-Gottesdienst

Hallo DU! Ich möchte dich herzlich zum Minigottesdienst einladen! Vielleicht hast du schon einmal vom Minigottesdienst gehört:

Einmal im Monat, sonntags, ab 11.30 Uhr, feiern meine Freundin Luzie-Lotta* und ich eine Andacht in der Marienkirche.

Wir freuen uns immer, wenn viele Kinder und Eltern kommen und mit uns feiern!

Das Lottchen, wie ich sie nenne, erzählt eine Geschichte vom lieben Gott.

Wir singen, tanzen, lachen, beten. Und anschließend basteln alle, Groß und Klein, zusammen, und wir essen sogar gemeinsam zu Mittag!

Luzie-Lotta und ich bereiten alles so vor, dass Kinder zwischen zwei und sechs Jahren (fast) alles verstehen und mitmachen können. Und außerdem helfen sonst ja auch die Mamas und Papas und andere Große mit!

Und wenn du schon etwas älter bist und dennoch Freude hast, dabei zu sein, bist du ebenso herzlich eingeladen!

Also hoffentlich bis zum nächsten Minigottesdienst! Herzliche Grüße, auch von Luzie-Lotta, dein Pfarrer Blank.

*Du weißt immer noch nicht, wer Luzie-Lotta ist? Lass dich überraschen! Eins ist sicher: Ohne mein Lottchen würde ich es nie wagen, einen Minigottesdienst zu feiern!

Termine: 8. September, 29. September, 10. November, 8. Dezember

Kontakt: stephan.blank@ekir.de

KiKiMo

„KiKiMo“ steht für „Kinder-Kirchen-Morgen“.

Aber „KiKiMo“ klingt viel schöner; darum heißt er so. Beim KiKiMo feiern wir mit Kindern und jüngeren Jugendlichen Gottesdienste in einer Form, die dir Spaß macht, wenn du zwischen sechs und dreizehn Jahren alt bist.

Manches erleben wir mit allen zusammen in der Großgruppe und anderes in Kleingruppen. Natürlich gehören Lieder und Geschichten zum KiKiMo – aber nicht nur...

Manches von den Dingen, die auf dich warten, wird dich überraschen. Wir verraten noch nichts! –

Ein KiKiMo dauert in aller Regel zwei Stunden, die wie im Flug vergehen:

Samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, wenn möglich: einmal im Monat.

Auch aus unseren Neudorfer Nachbargemeinden feiern Kinder und Jugendliche mit.

Die KiKiMos finden darum in unterschiedlichen Kirchen und Gemeindezentren statt.

Den Ort geben wir über die Homepage und Aushänge in Kitas und Schulen rechtzeitig Bescheid.

Kontakt: Pfr. Blank (2 48 08) oder stephan.blank@ekir.de

Termine: 7. September (Gemeindehaus an der Wildstraße 31), 28. September (Ort: noch unklar).

Alle Jahre wieder... Krippenspiele

» www.ekadu.de

Freitag, 29. November, 15:30 Uhr, Marienkirche Rollenvergabe für das Krippenspiel in der Salvatorkirche an Heiligabend

Bis Weihnachten dauert es noch viele Wochen! Wahrscheinlich möchtest du noch gar nicht an Weihnachten denken. Aber da dieser Gemeindebrief bis Ende November gilt, möchte Pfarrer Blank dennoch schon einmal auf das Krippenspiel hinweisen:

Wie in jedem Jahr werden Kinder und Jugendliche die Weihnachtsgeschichte in einer neu für diesen Tag geschriebenen und gedichteten Form vorspielen.

Die Rollenvergabe findet am Freitag, dem 29. November, um 15:30 Uhr in der Marienkirche statt!

Die Proben finden natürlich in der Salvatorkirche statt.

Voraussichtliche Termine:

- 2. Dezember um 15:30 Uhr
- 6. Dezember um 15 Uhr
- 12. Dezember um 16:00 Uhr
- 20. Dezember um 15:30 Uhr
- 23. Dezember um 10:30 Uhr

Machst du mit?!

Interessierte werden gebeten, sich bereits vor dem Tag der Rollenvergabe kurz bei Pfarrer Blank zu melden. Das erleichtert die Vorbereitung. (0203-2 48 08, stephan.blank@ekir.de)

Heiligabend, 24. Dezember, 16 Uhr Familien-Krippenspiel von Jugendlichen in der Lutherkirche

In diesem Jahr mit Jugendlichen ab 14 Jahren

Leitung: Pfr. Stefan Korn & Team

Unsere verbindlichen Probentermine:

Freitag, 1. November (Allerhl.)	von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 7. November	von 18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 13. November	von 18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 20. November	von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 28. November	von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 05. Dezember	von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 12. Dezember	von 18.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 15. Dezember	von 18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 18. Dezember	von 18.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 20. Dezember	von 18.00 – 20.00 Uhr
Montag, 23. Dezember	Generalprobe um 12 Uhr

Infos und Anmeldung: Pfr. Stefan Korn, Tel: 33 04 90



**Für manche
Immobilien
brauchen Sie
keinen Makler –
um die anderen
kümmern wir uns.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
0203 363997-0



E-Mail: info@mahlau-immobilien.de • www.mahlau-immobilien.de
47057 Duisburg • Ludgerstraße 15

MAHLAU Immobilien & Grundbesitz GmbH



Termine im Herbst

» Monika Philipp-Korn und Stefan Korn

Das CaféNotkirche hat immer dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet.

Zu den verschiedenen Frühstücksvarianten ist eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich. Einfach kommen, Platz nehmen und sich vom Team CaféNotkirche verwöhnen lassen.

Mittwoch, 16. Oktober, 17-19 Uhr, Notkirche
Herbstfest für Seniorinnen und Senioren
„Kohlrouladen & Herbstgedanken“

Ein herbstliches Abendessen mit Gemütlichkeit und guter Laune, Rätselspaß und Geselligkeit.

Anmeldung und Ticketvorverkauf erforderlich. Ticketausgabe nur im CaféNotkirche. Keine telefonische Anmeldung! Kostenbeitrag: 15 Euro, Begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldebeginn: Dienstag, 17. September
Anmeldeschluss: Dienstag, 8. Oktober

Weitere Angebote:

„KaffeeKränzchen“ in der Notkirche

mittwochs von 14 bis 16 Uhr

Termine: 2. Oktober, 6. November

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Auf'n Kaffee...“

mittwochs von 14 bis 17 Uhr

Termine: 25. September, 20. November

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Leitung: Renate Manco



Mittwoch, 30. Oktober, 17-19 Uhr, Notkirche
CaféNotkirche trifft...
Elisabeth von Thüringen

„Wir sollen die Menschen froh machen.“

Viele Menschen kennen die Legenden über die fürsorgliche Elisabeth von Thüringen. Kaum war sie vier Jahre alt, da wurde sie schon dem Landgrafen von Thüringen zur Frau versprochen. So kam sie auf die berühmte Wartburg nach Deutschland. Ihr kurzes Leben dauerte nur 24 Jahre, dennoch sollte es ihr reichen, um als Heilige in die Geschichte einzugehen. Blickt man auf ihr Leben, zeigt sich schnell, von welchen Widrigkeiten und Schicksalsschlägen der Weg der schönen ungarischen Königstochter gesäumt war. Ihr Leben verlief alles andere als märchenhaft – für den Traum der konsequenten Christusbefolgung erntete sie vor allem Unverständnis, Spott und Ausgrenzung.

Vortrag und Gestaltung: Stefan Korn & Monika Philipp-Korn, Eintritt frei

Anmeldung erforderlich: 33 04 90
oder im CaféNotkirche



Wöchentliche Kursangebote

»» Monika Philipp-Korn

Aktuelles wöchentliches Kursangebot im Saal der Notkirche:

Sitzgymnastik (Warteliste)

Fit bleiben im Alter

Sportgruppe I

donnerstags

Zeit: 9.30 Uhr

Sportgruppe II

donnerstags

Zeit: 10.30 Uhr

Ort: Saal der Notkirche

Leiterin: Heidi Saur

Yoga (Warteliste)

dienstags

Zeit: 9:30 Uhr

Ort: Saal der Notkirche

Leiterin: Regina Weinmann

Gedächtnistraining (Warteliste)

Abwechslungsreiche Übungen für Seele & Geist

dienstags

Zeit: 11:00 Uhr

Ort: Saal der Notkirche

Leiterin: Kerstin Granemann

Singkreis

Singen – ein Lebenselixier

freitags

Zeit: 10:00 Uhr

Ort: Saal der Notkirche

Leiter: Andreas Lüken, Kantor

Gemeinsam statt einsam

1. und 3. Sonntag im Monat

Zeit: 15 Uhr

Ort: Gruppenraum der Lutherkirche

Leiterin: Rose-Marie Jatzkowski

Smartphone-Hilfe für Senior*innen

donnerstags

Zeit nach Vereinbarung

Ort: Gruppenraum der Lutherkirche

Leiter: Kurt Kaslack

Anwendungshilfe ist nur für Android-Geräte möglich.

Anmeldungen und Informationen:

Monika Philipp-Korn

CaféNotkirche. Treff für SeniorInnen. Evangelische Kirchengemeinde Alt-Duisburg

Leitung: Monika Philipp-Korn

Festnetz: 0203-33 04 90 (mit Anrufbeantworter)

Diensthandy: 0178-6609149 und WhatsApp

E-Mail: monika.philipp-korn@ekir.de



Ein HERZ für Gebrauchtes!

Wir freuen uns auf Ihre Sachspenden und auf Ihren Besuch zum Stöbern:

rebo^{chic} Damen- und Herrenbekleidung, Schuhe, Dekoration, Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Babyausstattung etc.

NEU: Oststraße 130 • 47057 Duisburg

Tel.: 02 03 / 36 35 97 35

facebook/rebochic • instagram/rebochic



rebo^{rad} Gebrauchträder, Reparatur etc.

Wanheimerstraße 223 • 47053 DU

Tel.: 02 03 / 300 36 59





rebo^{buch} Gebrauchte Romane, Fachliteratur, Reiseführer, Kinderbücher etc.

Wanheimerstraße 223 • 47053 Duisburg

Tel.: 02 03 / 300 36 58



Unsere jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie bei Google oder auf unserer Website unter den verschiedenen Angeboten www.regenbogen-duisburg.de

 Sie finden uns auch hier: 

facebook/regenbogendusburg
facebook/rebochic

instagram/regenbogendusburg
instagram/rebochic

Aktuelle Konzert- und Musiktermine

» www.salvatorkirche.de

Salvatorkirche



Sonntag, 8. September, 17-17.30 Uhr

Tag des offenen Denkmals

Lieben Sie Brahms?

Johannes Brahms: Liebesliederwalzer op. 52
Ekaterina Schabanova+Vitali Zhalnerovich, Klavier, Kantorei der Salvatorkirche, Ltg. M. Strümpe
Im Anschluss gibt es ein Glas Wein. Spende am Ausgang erbeten
Das Konzert findet um 15 Uhr auch in der Marienkirche statt

Sonntag, 15. September, 17 Uhr

Abschiedskonzert: Ferdis Drehorgel-orchester

Stücke von Martin Luther über Beethoven und Wagner bis Roland Kaiser, Wolfgang Petry, Andrea Berg und Maite Kelly.
Besondere Wünsche können unter ferdi@orgelmusikanten.de angefragt werden.
Die Auswahl finden Sie unter www.orgelmusikanten.de
Spende am Ausgang erbeten



Freitag, 25. Oktober, 18 Uhr

Orgelgrüße aus Holland

Gert van Hoef und Paul Fey an der Kuhn-Orgel der Salvatorkirche
Gert van Hoef und Paul Fey sind auf YouTube und Instagram äußerst erfolgreiche Organisten der jüngeren Generation und einem breiten Publikum bekannt. Sie spielen Orgel-Highlights aus drei Jahrhunderten. Das Konzert ist Bestandteil einer Orgelreise und wird für YouTube aufgezeichnet
Eintritt: 12,50 Euro
Eine Veranstaltung der Orgelstiftung www.scmf.nl

Samstag, 2. November, 18 Uhr

Lindenberg meets Grönemeyer an der Orgel

KMD David Schollmeyer (Bremerhaven) an der Kuhn-Orgel der Salvatorkirche
Andere Töne werden erklingen, wie z.B. „Alles klar auf der Andrea Doria, Cello, Ein Herz kann man nicht reparieren, Männer, Flugzeuge im Bauch, Alkohol“
Lassen Sie sich mitreißen!
VVK: 14 Euro, AK: 18 Euro, ermäßigt 12 Euro
Eine Veranstaltung des IDO-Festival Düsseldorf

Singen Sie mit:

Die Salvatorkantorei probt in nächster Zeit das Weihnachtssoratorium von J.S Bach sowie Dvoraks dramatische Kantate „Die Geisterbraut“. Interessierte, chorerfahrene Sänger/innen sind herzlich eingeladen mitzumachen. Ein Vorsingen ist nicht erforderlich. Wir proben donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Marienkirche, Josef Kiefer Straße. Melden Sie sich bitte vorher im Musikbüro, Tel. 0203/287431, musik@salvatorkirche.de
Weitere Infos unter www.salvatorkirche.de

Marienkirche

Sonntag, 1. September, 17 Uhr

Musik am Marientor: Himmlische Harmonien

Bruckners himmlisches Streichquintett zu seinem 200. Geburtstag gespielt von „Les essences“

Eintritt: 15 Euro an der Abendkasse

Veranstalter: Erato-Akademie für Musik und Sprache Rhein-Ruhr e.V.

Sonntag, 8. September, 15-15.30 Uhr

Tag des offenen Denkmals: „Lieben Sie Brahms?“

Johannes Brahms: Liebesliederwalzer op. 52

Ekaterina Schabanova und Vitali Zhalnerovich (Klavier),
Kantorei der Salvatorkirche, Leitung: KMD M. Strümpe

Im Anschluss gibt es ein Glas Wein.

Spende am Ausgang erbeten

Das Konzert wird um 17 Uhr in der Salvatorkirche wiederholt

Sonntag, 29. September, 17 Uhr

Salto Chorale: „Back to the 80s“

Konzert des Uni-Chores Duisburg mit Popsongs der 80er Jahre

Jonathan Strerath, Klavier; Leitung: Jan Andrees

Spende am Ausgang erbeten

Sonntag, 6. Oktober, 17 Uhr

Musik am Marientor: Das Lied aus weiblicher Perspektive

Ein Liederabend mit Musik von Nadia Boulanger, Josephine Lang, Ethel Smyth und Richard Strauss

Ivonne Prentki (Sopran), Benedikt ter Braak (Klavier)

Eintritt: 15 Euro an der Abendkasse

Veranstalter: Erato-Akademie für Musik und Sprache Rhein-Ruhr e.V.

Gefördert durch Landschaftsverband Rheinland, Susanne Scholten Foundation, Sparkasse Duisburg und Stadt Duisburg

Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr

Musik am Marientor: Stiftungskonzert der Susanne Scholten Foundation

Ein Einblick in die ungarische Musikwelt mit Werken von Brahms, Ligeti und Wagner-Bearbeitungen von Kocsis und Liszt

Inés Bueno Lopez (Cello, Stipendiatin der Susanne Scholten Foundation), Georg Kurdjian (Klavier)

Eintritt: 15 Euro an der Abendkasse

Bestattungshaus

Jung GmbH & Co. KG

BESTATTER
qualifiziert und
vom Handwerk geprüft

seit 1901

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.



eigener Aufbahrungsraum - eigene Kapelle für Trauerfeiern

Unser Unternehmen ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

47057 Duisburg (Neudorf), Grabenstraße 101-103
Telefon (0203) 79 90 79 - 0
www.bestattungen-jung.de info@bestattungen-jung.de

Aktuelle Konzert- und Musiktermine in Duisseldorf

Abendmusik in der Lutherkirche

Veranstalter der Konzert-Reihe: Förderverein für Kirchenmusik an der Lutherkirche in Duisseldorf e.V.

Freitag, 13. September, 19 Uhr

Liederabend:

„Ich lieb' ein pulsierendes Leben“

Christine Maria Rembeck (Gesang und Klavier)

Lisa Riepl (Klarinette)

Das Programm „Ich lieb' ein pulsierendes Leben“ ist eine Zusammenstellung von verschiedenen Liedkompositionen und -arrangements von Christine Maria Rembeck auf Gedichte von Rilke, Mörike, Strittmatter etc. und feingefühligen Arrangements von bekannten oder selten gehörten Melodien und Volksliedern. Auch Lieder ohne Worte werden erklingen, bei denen Lisa Riepl mit der Klarinette „das Singen“ übernimmt. Die beiden Künstlerinnen bringen mit ausdrucksstarker und klarer Stimmkraft sowie mit samtig weichem Klarinetten-ton die ganze Bandbreite eines „pulsierenden Lebens“ zum Ausdruck

und lassen das Wunder Menschsein rhythmisch, schwungvoll und gleichzeitig innig und mit berührender Tiefe erklingen. Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten.



Freitag, 8. November, 19 Uhr

Duo farbton:

Kammermusik mit Schlagwerk

Das Ensemble farbton mit seinem Programm SOUNDpictures – ein kammermusikalischer Genuss der außergewöhnlichen Art!



Foto: RomanDrits

Das Ensemble farbton: Elisaveta Ilina (Klavier) und Sören Schreiber (Schlagwerk)

Die gebürtige Petersburger Pianistin Elisaveta Ilina und der Schlagwerker Sören Schreiber trafen während ihres Studiums an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei einem gemeinsamen Projekt aufeinander und entwickelten die Idee, Klavier und Marimba gegenüber zu stellen und mit dieser Formation neue Wege in der Kammermusik zu beschreiten.

Hierbei bedienen sich die beiden Musiker der unterschiedlichsten Musikstile und lassen so ein vielfältiges Programm entstehen.

Klassische Werke, moderne Stücke und bekannte Originalkompositionen werden zu einem großen Ganzen verbunden, in dem durch die warmen Klangwolken der Marimba und dem klaren, präzisen Anschlag des Klaviers mitreißende, rhythmisch pulsierende klangvolle Bilder entstehen.

Das Ensemble war unter anderem zu Gast beim Schleswig-Holstein Musik Festival, auf Schloss Salzau und in der Laeiszhalle Hamburg. 2016 erschien ihre erste CD mit Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“.

Sonntag, 13. Oktober, 17 Uhr

Konzert „Iter musicum“

„Iter musicum“ ist ein Renaissance-Ensemble aus Neudorf unter der Leitung von Volker Nies, das sich seit vielen Jahren der Musik des 13. bis 16. Jahrhunderts, auf Gemshörnern und Blockflöten spielend, widmet. Außerdem spielt (und singt) das Ensemble (Clarissa Hansen, Hartmut Hansen, Silke Hansen und Volker Nies) Musik von Hildegard von Bingen auf mittelalterlichen Flötenkopien. Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten.



Adventsmusik vor der Lutherkirche (mit Glühweinstand)

Samstag, 30. November, 18 Uhr

Alphorn-Trio

Samstag, 7. Dezember, 18 Uhr

Posaunenchor Neudorf-West

Samstag, 14. Dezember, 18 Uhr

Posaunenchor Neudorf-West mit Schlagzeug

Samstag, 21. Dezember, 18 Uhr, in der Kirche Gemeinsames Weihnachtsliedersingen

mit Andreas Lüken und den Chören der Lutherkirche!



DAS AKTUELLE PROGRAMM

Konzerte im Herbst

» www.intermezzo-konzerte.com

Freitag, 20. September, 20 Uhr

Teus Nobel Liberty Group

Mit dem Trompeter Teus Nobel kommt ein prominenter Vertreter des jungen niederländischen Jazz auf die Intermezzo-Bühne. Der belgische Saxophonist Lennert Baerts und der gefeierte dänische Punk-Jazz-Gitarrist Teis Semey sind mit von der Partie, außerdem Alexander Jeroen Vierdag (Bass) und Tuur Moens (Schlagzeug). In dieser Besetzung bringt er mit seiner Liberty Group den Titelsong „Human First“ als fast 30-minütiges Opus auf die Bühne. Dazu gibt es einen kleinen Vorgeschmack aus der aktuellen Album-Produktion „Child’s Play“.

Freitag, 11. Oktober, 20 Uhr

Marius Neset Quintet

Der norwegische Saxophonist Marius Neset spielt weltweit in seiner eigenen Liga. Er präsentiert das Programm seines aktuellen Albums „Happy“. Co-Produzent des Albums ist sein langjähriger musikalischer Weggefährte, der Drummer Anton Eger, wie Neset ein Ausnahmekönner an seinem Instrument und Besuchern als Mitglied des Trios „Phronesis“ in guter Erinnerung. Mit dabei sind außerdem Magnus Hjorth (Piano), Elliot Galvin (Keyboards) und Conor Chaplin (E-Bass).

Freitag, 15. November, 20 Uhr

Judith Hill

Judith Hill präsentiert das Programm ihres aktuellen Albums „Letters from a black widow“. Ihre Mutter Michiko, eine großartige Pianistin, und ihr Vater, der Bassist Robert „Peewee“ Hill sind Teil der Band ihrer Tochter, Schlagzeuger John Staten komplettiert die Band.

Tickets zum Preis von 17 Euro erhältlich jeweils ab vier Wochen vor Konzertdatum in den beiden Vorverkaufsstellen: Weinhandel Hauschild, Moltkestr. 36 und Buchhandlung 1001 Buch, Oststr. 125 sowie über die Kartenreservierung auf der Website www.intermezzo-konzerte.com. Bereits jetzt im Vorverkauf gibt es das Vier-Konzerte-Abo zum Preis von 55 Euro.

Amtshandlungen im Sommer 2024

» www.ekadu.de

Trauungen:

Beerdigungen

Taufen:



rebo service
Die besondere Dienstleistungsagentur

Mit unserem Serviceangebot begleiten wir Sie in allen Lebenslagen!

Ob regelmäßig oder einmalig – wir sind gerne für Sie da, entweder in Ihrem Haushalt oder bei einer Außenaktivität. Niemand muss alleine sein und niemand muss alleine alles schaffen.

Wir sorgen für mehr Zeit und Lebensfreude, indem wir Ihnen unsere Unterstützung anbieten. Stellen Sie sich Ihr persönliches Servicepaket zusammen.

*Unsere hochmotivierten Mitarbeiter*innen mit und ohne Behinderung freuen sich auf Ihre Anfrage.*

rebo service
Bismarckstraße 66
47057 Duisburg
Tel.: 0203 - 300 36 63

rebo-service@regenbogen-duisburg.de
Sie finden unser komplettes Angebot unter: www.reboservice.net

Die Herbsttermine im Überblick

Wann	Wo	Was	Seite
01. September Sonntag 17.00	Marienkirche	Musik am Marientor: Himmliche Harmonien	15
04. September Mittwoch 09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde: Andacht mit anschließendem Frühstück	6
05. September Donnerstag 19.00	Notkirche	Kino in der Notkirche – „Wall-E“	8
07. September Samstag 10.00	Gemeindehaus Wildstraße	KiKiMo	10
08. September Sonntag 11.00	Lutherkirche	Feier der Jubiläumskonfirmation	9
08. September Sonntag 11.30	Marienkirche	Minigottesdienst	10
08. September Sonntag 15.00	Marienkirche	Tag des offenen Denkmals – Konzert: Lieben Sie Brahms?	15
08. September Sonntag 17.00	Salvatorkirche	Tag des offenen Denkmals – Konzert: Lieben Sie Brahms?	14
13. September Freitag 19.00	Lutherkirche	Abendmusik in der LK: „Ein pulsierendes Leben“	16
15. September Sonntag 14.00	Innenhafen	The Sound of Dialogue: Gemeinsam Zukunft bauen	6
15. September Sonntag 17.00	Salvatorkirche	Abschiedskonzert: Ferdis Drehorgelorchester	14
17. September Dienstag 14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	6
18. September Mittwoch 14.00	Zoo Duisburg	Zooführung und Kaffeetrinken	8
18. September Mittwoch 19.00	Salvatorkirche	Taizé-Gebet zur Wochenmitte	7
22. September Sonntag 17.00	Salvatorkirche	Kanzelrede Gerald Knaus: „Welche Grenzen brauchen wir?“	7
25. September Mittwoch 14.00	Notkirche	Auf'n Kaffee	12
28. September Samstag 10.00	Ort steht noch nicht fest	KiKiMo	10
29. September Sonntag 11.30	Marienkirche	Minigottesdienst	10
29. September Sonntag 17.00	Marienkirche	Konzert Uni-Chor Salto Chorale: „Back to the 80s“	15
02. Oktober Mittwoch 09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde: Andacht mit anschließendem Frühstück	6
02. Oktober Mittwoch 14.00	Notkirche	Kaffeekränzchen	12
06. Oktober Sonntag 17.00	Marienkirche	Musik am Marientor: Das Lied aus weiblicher Perspektive	15
13. Oktober Sonntag 17.00	Marienkirche	Musik am Marientor: Stiftungskonzert S. Scholten Foundation	15
13. Oktober Sonntag 17.00	Lutherkirche	Konzert „Iter musicum“	17
15. Oktober Dienstag 14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	6
16. Oktober Mittwoch 17.00	Notkirche	Herbstfest für Senioren: „Kohlrouladen & Herbstgedanken“	12
25. Oktober Freitag 18.00	Salvatorkirche	Konzert: Orgelgrüße aus Holland	14
31. Oktober Donnerstag 18.00	Salvatorkirche	Gottesdienst am Reformationstag	7
02. November Samstag 18.00	Salvatorkirche	Lindenberg meets Grönemeyer an der Orgel	14
03. November Sonntag 11.00	Salvatorkirche	Eröffnung Ausstellung „Shame“	3-4
06. November Mittwoch 09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde: Andacht mit anschließendem Frühstück	6
06. November Mittwoch 14.00	Notkirche	Kaffeekränzchen	12
07. November Donnerstag 19.00	Notkirche	Kino in der Notkirche – „Rocky Horror Picture Show“	8
08. November Freitag 19.00	Lutherkirche	Abendmusik: Duo farbton Kammermusik mit Schlagwerk	16
10. November Sonntag 11.30	Marienkirche	Minigottesdienst	10
13. November Mittwoch 15.00	Notkirche	Themenrunde: Fotoreisebericht „Studienfahrt ins Heilige Land“	8
19. November Dienstag 14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	6
19. November Dienstag 18.00	Salvatorkirche	Rundgang und Information Ausstellung „Shame“	3-4
20. November Mittwoch 14.00	Notkirche	Auf'n Kaffee	12
20. November Mittwoch 18.00	Marienkirche	Gemeinschaft in der Marienkirche am Buß- und Betttag	6
29. November Freitag 15:30	Marienkirche	Rollenvergabe für Krippenspiel Salvatorkirche	11
04. Dezember Mittwoch 09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde: Andacht mit anschließendem Frühstück	6
08. Dezember Sonntag 11.30	Marienkirche	Minigottesdienst	10

Gruppen und Treffpunkte

FRAUENKREISE

Marienkirche - Innenstadt

- Frauenhilfe (14-täglich)
mittwochs 15 Uhr
(Frau Hohnwald, 33 71 46)

Neuenkamp

- Frauen 50plus (ungerade Wochen)
mittwochs, 15 Uhr
(Pfr. Winterberg)

Calvinhaus - Innenstadt

- Frauengesprächskreis „Gott und die Welt“, 1. Freitag im Monat um 10 Uhr
(Frau Wanke-Bäsner)

Lutherkirche - Duissern

- Frauenkreis
(Frau Krause, 33 99 67)
letzter Montag im Monat 15 Uhr

MÄNNERKREISE

Marienkirche - Innenstadt

- Männerkreis
1. Dienstag im Monat
ab 17.00 Uhr
(Herr Kasper, 0178/1985583)

Neuenkamp

- MännerKochKreis
letzter Freitag im Monat 18 Uhr
(Pfr. Winterberg)

Lutherkirche - Duissern

- Männergruppe (14-täglich),
montags 20 Uhr (Herr Ludwig, 33 94 58)

KIRCHENMUSIK

Marienkirche - Innenstadt

- Liturgischer Chor
Termine nach Absprache (Pfr. Blank)

Marienkirche - Innenstadt

- Kantorei
donnerstags 19.30-21.30 Uhr
(KMD Marcus Strümpe)

Lutherkirche - Duissern

Kantor Andreas Lüken:

- Kantorei Duissern
dienstags 19.30 Uhr
- Chor „joyful noise“: gospels & more
montags 19.00-20.30 Uhr
- Kinderchor
montags 16.15 Uhr
- Singkreis für Senior*innen
freitags 10 Uhr

DIENSTGRUPPEN

Marienkirche - Innenstadt

- Besuchsdienstkreis für den ganzen
2. Bezirk: monatlich nach Vereinbarung
- Vorbereitungskreis „KiKiMo“,
monatlich, Ort: nach Vereinbarung

Neuenkamp

- Besuchsdienstkreis
letzter Donnerstag im Monat 9.15 Uhr
(Pfr. Winterberg)

Kaßlerfeld

- Besuchsdienstkreis
vorletzter Dienstag jeden geraden
Monat 9.15 Uhr (Pfr. Winterberg)

Salvator - Innenstadt

- Kirchenführer*innen Salvator
nach Absprache (Pfr. Winterberg)
- Präsenzdienst Salvator
nach Absprache (Frau Stohldreier,
33 16 22)

Lutherkirche - Duissern

- Besuchsdienstkreis
alle 2 Monate 15 Uhr (Pfr. Korn)

KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

Lutherkirche - Duissern

- EMA-Stammtisch,
monatlich, mittwochs, 19.30 Uhr für alle
Jugendlichen, die in der Gemeinde mit-
arbeiten, und für unsere Ex-Konfis, Lei-
tung: Pfr. Blank

SENIORENGRUPPE

Marienkirche - Innenstadt

- donnerstags, vierzehntäglich
14.30-16.30 Uhr Gedächtnistraining

TREFF FÜR SENIOR*INNEN

Notkirche - Duissern

- CaféNotkirche
Öffnungszeiten: dienstags von 9-12 Uhr
donnerstags von 9-12 Uhr
(Leitung: Frau Philipp-Korn, 33 04 90)
- Gemeinsam statt einsam
1. und 3. Sonntag, 15 Uhr
(Frau Jatzkowski)
- Gedächtnistraining,
wöchentlich dienstags, 11Uhr
(Frau Granemann)
- Sitzgymnastik
wöchentlich donnerstags,
2 Gruppen 9:30 und 10:30 Uhr
(Frau Saur)
- Yoga
dienstags 9:30 Uhr
(Frau Weinmann)
- Smartphone-Hilfe
nach Vereinbarung
(Herr Kaslack)


KREATIV-GRUPPEN

Marienkirche - Innenstadt

- Kreativkreis für Erwachsene
monatlich, freitags, 20.15 Uhr
(Pfr. Blank)

Lutherkirche - Duissern

- Theatergruppe Duissern, Notkirche
montags, 14-täglich, 18 Uhr,
(Frau Ortman, 3 46 63 80)
ensemble-companeras@gmx.de
- Theatergruppe Quintessenz,
dienstags, nach Absprache,
19 Uhr
(Frau Holdmann, 33 94 58)

<p>Wir beraten Sie. Bei ihren Fragen zu steuerlichen Aspekten der Unternehmensgründung, der Rechtsformwahl und den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung.</p> <p>Wir helfen Ihnen. Bei Fragen zu Ihrer Einkommensteuererklärung, Lohnsteuer-jahresausgleich und zu Ihren Renteneinkünften.</p> <p>Wir bearbeiten für Sie. Buchungsunterlagen, Jahresabschlüsse, Bilanz oder EÜ und unterstützen Sie bei Steuerprüfungen, in Erbschaftsfällen und bei Fragen zur Immobilienbehandlung.</p> <p>Haben Sie noch Fragen? Mailen Sie uns!</p>	<div style="text-align: center;">  <p>Dipl.-Kffr. Anja Wollschläger-Zwiers Steuerberaterin</p> </div> <p>steuerberatung-du.de</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Kontakt Lutherstraße 21 47058 Duisburg</td> <td style="width: 50%;">Telefon 0203 332701 Fax 0203 349218 info@steuerberatung-du.de</td> </tr> </table> <p>Bürozeiten Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung</p>	Kontakt Lutherstraße 21 47058 Duisburg	Telefon 0203 332701 Fax 0203 349218 info@steuerberatung-du.de
Kontakt Lutherstraße 21 47058 Duisburg	Telefon 0203 332701 Fax 0203 349218 info@steuerberatung-du.de		

KONTAKTE

Ansprechpartner und Institutionen

FRÜHSTÜCKSTREFF

Kapelle Junkernstraße/Stövchen – Innenstadt

- „Morgenstunde“
4.9. (Winterberg), 2.10. (Blank),
6.11. (Winterberg), 4.12. (Blank)

GEHÖRLOSE/SCHWERHÖRIGE

Marienkirche – Innenstadt

- Gottesdienst und Versammlung
Ansprechpartner: Pfr. Emler
(0201) 73 49 82
- Schachgruppe für Gehörlose
freitags 18 Uhr
- Skatgruppe für Gehörlose
14-tägig donnerstags 15 Uhr
- Treffpunkt für Gehörlose
14-tägig mittwochs 14 Uhr

VEREIN FÜR SCHWERHÖRIGE UND ERTAUBTE

Andacht und Versammlung
Ansprechpartner: Pfr.i.R. Grimoni
(0157-88029501)

ZU GAST

Marienkirche – Innenstadt

- CVJM Posaunenchor, montags 19.30 Uhr

BBZ Neuenkamp, Mevissenstraße 16-18, 47059 Duisburg,

- MS-Gruppe monatlich
jeden 1. Mittwoch 11-13 Uhr,
(Frau Hansen, 0208 - 39 03 48)

IMPRESSUM

Evangelisch in Alt-DU

Herausgegeben vom Presbyterium
der Ev. Kirchengemeinde Alt-DU
Redaktion: Stefan Korn (v.i.S.d.P.),
Fotos: Redaktion Gemeindebrief
Gestaltung: Overländer Kommuni-
kationsdesign, Duisburg
Druck: SET POINT Medien GmbH,
Kamp-Lintfort
Die nächste Ausgabe erscheint:
Ende November 2024

PFARRER

Lutherkirche – Duisern

Stefan Korn 33 04 90
stefan.korn@ekir.de

Marienkirche – Innenstadt

Stephan Blank 2 48 08
stephan.blank@ekir.de
Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

Salvatorkirche – Innenstadt

Stephan Blank 2 48 08
stephan.blank@ekir.de
Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

Neuenkamp/Kaßlerfeld

Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

KIRCHENMUSIKER

Lutherkirche – Duisern

Andreas Lüken 0176 72979978
andreas.lueken@ekir.de

Salvatorkirche – Innenstadt

Marcus Strümpe (Büro) 28 74 31
kantors@salvatorkirche.de

KÜSTER

Lutherkirche – Duisern

Frank Meurer 33 25 60

Marienkirche – Innenstadt

Frank Kasper 0178 19 85 58 3

Salvatorkirche – Innenstadt

Holger Kanaß 28 72 62

TREFF FÜR SENIOR*INNEN

Lutherkirche – Duisern

Monika Philipp-Korn 33 04 90

KINDERGÄRTEN

in Trägerschaft des Ev. Bildungs- werks

Duisern – Martinstraße

Leiterin: Diana Walter
kita-lutherknirpse@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2903

Innenstadt – Am Burgacker

Leiterin: Celina Scherf
kita-amburgacker@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2902

Kaßlerfeld – Wrangelstraße

Leiterin: Claudia Wiese-Kreie
kita-kasslerfeld@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2904

Neuenkamp – Claudiusstraße

Frau Jennifer Kainath
kita-pustablume@ebw-duisburg.de
Tel. 29 51 29 05

VERWALTUNGSVERBAND

Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg

Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg
David Bussfeld 2951-3251
david.bussfeld@ekir.de

EV. BERATUNGSSTELLE DES KIRCHENKREISES DUISBURG

Anke Jäger 99 06 90
Duisburger Str. 172, 47166 Duisburg

EV. GEHÖRLOSEN- U. SCHWER- HÖRIGEN-SEELSORGE

in den Kirchenkreisen Essen, Duis- burg, Oberhausen, Mülheim

Pfarrer Volker Emler
Tel. (0201) 73 49 82
Pfarrer.Emler@t-online.de

EV. SOZIALSTATION DUISBURG-MITTE/SÜD

Christoph Finke
Leitung 41 86 62 60
Düsseldorfer Landstr. 17,
47249 Duisburg,
Tel.-Nr. ist auch Pfllegenotruf rund um
die Uhr
pflege-mittesued@pflege4du.de

BANKVERBINDUNG DER GEMEINDE

KD Bank Duisburg

IBAN DE46 3506 0190 1010 1010 14
BIC GENODED1DKD

INTERNET

www.ekadu.de

www.salvatorkirche.de

[www.facebook.com/
SalvatorkircheDuisburg](https://www.facebook.com/SalvatorkircheDuisburg)

Gottesdienste September – November

Datum	Lutherkirche 11 Uhr	Salvatorkirche 10 Uhr
Sonntag, 1.9.	11 Uhr Lutherkirche Zentraler Gottesdienst Blank	
Sonntag, 8.9.	Jubiläumskonfirmation (A) Winterberg	Blank
Sonntag, 15.9.	Breustedt	Blank (A)
Sonntag, 22.9.	Korn	Blank
Sonntag, 29.9.	Korn	Blank
Sonntag, 6.10. Erntedank	Korn	Winterberg (A)
Sonntag, 13.10.	Korn	Korn
Sonntag, 20.10.	Winterberg	Winterberg
Sonntag, 27.10.	Winterberg (A)	Blank
Donnerstag, 31.10. Reformationstag	18 Uhr Salvatorkirche Korn	
Sonntag, 3.11.	Blank	GD mit Ausstellungseröffnung Winterberg
Sonntag, 10.11.	Korn	Blank
Sonntag, 17.11.	Korn (A)	Winterberg (A)
Mittwoch, 20.11. Buß-u. Betttag	18 Uhr Marienkirche Gemeinschaft in der Marienkirche Blank	
Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag	Korn	Blank/Winterberg
Sonntag, 1.12. 1. Advent	Korn	Winterberg
Sonntag, 8.12. 2. Advent	Notkirche Breustedt (A)	Blank

A = Abendmahl Ök. = Ökumenisch FamGD = Familiengottesdienst GD = Gottesdienst

DIE MEHRWERT-MAKLERIN
 SUSANNE HEMPEL,
 DIPL.-ING. ARCHITEKTIN,
 SEIT 15 JAHREN
 IMMOBILIEN-PROFI
 AN RHEIN UND RUHR

- Vertrauensvolle Betreuung von A-Z
- Mediation für Erbgemeinschaften
- Fachkundige Immobilien-Bewertung
- Individuelle Objekt-Präsentation
- Professionelle Architekturfotografie
- Home Staging
- Ausräum- und Handwerker-Service
- Großer Kundenstamm



IMMOBILIEN **HEMPEL**



„Rheinorange“ bei Rheinkilometer 780

Wochenschlussgottesdienste in Neuenkamp im BBZ Mevissenstraße

Samstag, 7.9., 17 Uhr

Winterberg

Samstag, 5.10., 17 Uhr

Gottesdienst zum Erntedankfest

Winterberg

Samstag, 2.11., 17 Uhr

Winterberg

Gottesdienste aus besonderem Anlass in der Marienkirche

Mittwoch, 20.11., 18 Uhr, Buß- und Betttag

Gemeinschaft in der Marienkirche

„Früchte der Gerechtigkeit“

Blank



Der Innenraum der Marienkirche.

Ev. Altenheimgottesdienste

Leitung: Pfr. Martin Winterberg

Die Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg engagiert sich für ihre Seniorinnen und Senioren im gemeindlichen Seniorentreff in der Notkirche in Duissern, mit vielen Angeboten für Seniorinnen und Senioren in unseren Gemeindehäusern in den drei Pfarrbezirken, mit Besuchsdiensten und seelsorglicher Begleitung, Ausflügen und mit Gottesdiensten in den Altenheimen auf Gemeindegebiet.

September

11. September 10:30 Uhr Altenheim St. Klemens

Oktober

18. Oktober 10:30 Uhr Altenheim Brauerstraße

25. Oktober 11:00 Uhr Altenheim Wintgensstraße

25. Oktober 10:15 Uhr Altenheim Philosophenweg

November

13. November 10:30 Uhr Altenheim St. Klemens

15. November 10:30 Uhr Altenheim Brauerstraße

22. November 10:15 Uhr Altenheim Philosophenweg

22. November 11:00 Uhr Altenheim Wintgensstraße

Dezember

11. Dezember 10:30 Uhr Altenheim St. Klemens

13. Dezember 10:30 Uhr Altenheim Brauerstraße

20. Dezember 10:15 Uhr Altenheim Philosophenweg

20. Dezember 11:00 Uhr Altenheim Wintgensstraße

Radio Giesen

**Service
Beratung
Verkauf**

**Seit 1956
in Neudorf**

Koloniestraße 109 • 47057 Duisburg
Tel.: 0203 353360 • Mobil: 0162 3903886
E-Mail: radio-giesen@arcor.de

Kanzelreden in der Salvatorkirche

„Welche Grenzen brauchen wir?“

**Eine humane Migrations- und
Asylpolitik ist möglich“**

**Gerald Knaus,
Autor und Experte für
internationale Politik**

**Sonntag, 22. September 2024,
17 Uhr, Salvatorkirche**

Einlass 16 Uhr, begrenztes Platzangebot, Eintritt frei.

Weitere Infos unter www.salvatorkirche.de

 **Evangelische Kirche**
Kirchenkreis Duisburg

www.kirche-duisburg.de